

**Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2021**

der

FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH

1. Grundlagen und Rahmenbedingungen

Die FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH setzt sich im Wesentlichen aus zwei Geschäftsfeldern zusammen. Aus dem Betreiben des Märchenpark und Duftgartens und dem Bewirtschaften der Cafés. Beide Betätigungsfelder sind eng miteinander verbunden. Den beiden Geschäftsfeldern schließen sich

der Gegenstand des Unternehmens an:

- der Betrieb des Märchenparks einschließlich Spielscheune und Duftgarten in Salzwedel und der dortigen gastronomischen Einrichtungen, Verkauf von Waren, Betrieb eines Shops
- die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Freizeit, Tourismus und Kultur,
- die Durchführung von Veranstaltungen im kulturellen Bereich, die Veranstaltung von Märkten und Festen

Die FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH arbeitet nach den gesetzlichen Bestimmungen, dem Gesellschaftsvertrag, den Vorschriften für den Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin.

Die FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH arbeitet nicht kostendeckend. Die Hansestadt Salzwedel trägt den Verlustausgleich des Jahres, höchstens bis zur Höhe des vom Stadtrat beschlossenen Verlustausgleiches des genehmigten Wirtschaftsplanes. Abweichend davon trägt sie im Jahr 2017 den anfallenden Verlustausgleich.

2. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Die FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH wurde am 27.03.2017 aufgrund des Beschlusses des Stadtrates der Hansestadt Salzwedel vom 08.03.2017 rückwirkend zum 01.01.2017 gegründet.

Durch den Spaltungsplan (Abspaltung zur Neugründung) der beteiligten Gesellschaften Jeetze Landschaftssanierung GmbH, HRB 725 und die durch Spaltung entstandene FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH wurde durch Vermögensübertragung der Teilbetrieb des Märchenparks als Gesamtheit gemäß § 123 Abs.2 Nr. 2 des Umwandlungsgesetzes übertragen. Dies erfasst auch sämtliche unmittelbar oder mittelbar dem Teilbetrieb Märchenpark rechtlich oder wirtschaftlich zuzuordnenden Verträge.

Für das Geschäftsjahr 2021 wurde der Wirtschaftsplan, mit einer Verlustplanung von 139.273,00 € erstellt und in der Gesellschafterversammlung am 03.02.2021 beschlossen. Durch die Bundes- und Landesverordnung zur Eindämmung der Corona Pandemie und der allgemeinen pandemischen Lage wurden in Abstimmung mit der Gesellschafterin die Öffnungszeiten bestimmt. Der Märchenpark und Duftgarten musste bis zum 22.05.2021 geschlossen bleiben. Die Spielscheune war nur in der Zeit vom 16.07.2021 bis zum 26.11.2021 geöffnet.

Im Jahr 2021 konnten durch einen sehr hohen Besucherzuwachs, in den Monaten Juli und August, erfreulicher Weise 65.118 Gäste empfangen werden. Im Vorjahr waren es nur 53.644 Gäste. Es konnten in den Öffnungsmonaten jedoch nicht die Ausfälle durch Schul- und Gruppenfahrten, sowie größere Familienfeiern kompensiert werden. Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Verlust von 171.628,12 € ab. Der Verlust liegt mit 32.355,12 € höher als der Wirtschaftsplan 2021 mit 139.273 €. Der Verlust im Jahr 2020 konnte durch die November- und Dezemberhilfe des Bundes um 57.571,03 € minimiert werden, diese Förderung gab es in 2021 nicht.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Investitionen getätigt, ein Safaribus aus Holz wurde aus Metall in unserer Werkstatt hergestellt. Es wurde, mit eigenen und mit Fördermitteln aus dem Leader Programm eine kleine Trampolinanlage für die Spielscheune installiert. Für das vorhandene Kassensystem musste eine Ersatzbeschaffung getätigt werden.

Der Märchenpark & Duftgarten mit Spielscheune ist ein beliebtes Ausflugsziel für Kinder, Familien und Senioren der Hansestadt Salzwedel, dem Altmarkkreis und dem Wendland. Er ist auch mittlerweile zu einem touristisch überregionalen Anziehungspunkt geworden. Die Gäste bestätigen dem Märchenpark & Duftgarten eine Einmaligkeit im ganzen Bundesgebiet. Die individuelle phantasievolle Herstellung der Figuren und ihrer Darbietung in den Häusern, Schloss, Burg und auf dem Gelände fasziniert alle Altersgruppen. Die Spielscheune ist seit ihrer Eröffnung November 2011 eine großartige Ergänzung zum Märchenpark und hat die Einnahmesituation seitdem positiv gestaltet.

Die Flächen des Märchenpark & Duftgartens betragen 61.566 m² und setzen sich zusammen aus:

Elfengarten	Flur 3	22/8	3.505 m ²
Märchenpark	Flur 3	22/7	47.698 m ²
Irrgarten & Spielscheune	Flur 3	20/1	8.803 m ²
Wege & Parkplatzflächen	Flur 3	28/3	1.560 m ²

Die Gesellschaft verfolgt das Ziel für alle Altersgruppen im Märchenpark & Duftgarten mit Spielscheune ein attraktives Angebot anzubieten. Jeder Gast vom Kleinkind bis hin zum Ruheständler soll sich wohlfühlen und somit immer wieder den Märchenpark besuchen und neue Gäste mitbringen. Aus diesem Grund wird mit dem Slogan geworben, der alle Altersgruppen ansprechen soll: „Wer Gartenträume und Märchen mag, der kommt in unseren Märchenpark“

So werden für Kinder nicht nur die Märchen-, Elfen- und Tierdarstellungen angeboten, sondern auch die Möglichkeit auf dem Spielplatz und der kleinen Wasserwelt ausgiebig zu toben und Kindergeburtstage, insbesondere in der Spielscheune zu feiern.

Die wunderschöne Parkanlage lockt besonders die erwachsenen Gäste an. Geboten werden vom Duftgartenweg über den Apfelspalier, dem Rosenbogengang bis hin zu den Themenbereichen wie Steinreich, Heidebeete, kleines Rosarium, einem Teich und ein kleiner Japangarten.

Der Irrgarten, unter dem Slogan „Eine Reise durch das Leben“ ist auf ganz eigene Weise eine Reise durch das Leben, die Gäste auch zu eigenen Gedanken anregen soll.

Ab 2018 ist der Märchenpark & Duftgarten eine Nebenstelle des Standesamtes der Hansestadt Salzwedel. Es besteht seit 2019 die freie Auswahl eines Termins. Zehn Paare haben dies in 2019 in Anspruch genommen und vier Paare haben die Möglichkeit genutzt, im Waldhaus zu feiern.

Die Öffnungszeiten sind ganzjährig und richten sich einerseits nach den Bedürfnissen der Gäste und andererseits nach wirtschaftlichen Maßstäben. Die Eintrittspreise waren seit 2015 unverändert, sind durch den Beschluss der zuständigen Gremien zum 01.01.2022 um 1 € erhöht worden, bis auf die Jahres- und Fünferkarten.

Eine besondere Herausforderung ist es, auf die Besucherströme zu reagieren. Insbesondere in den Cafés ist es oft schwer einzuschätzen, mit wie vielen Gästen zu rechnen ist. Die Speisen und der Kuchen werden selbst hergestellt. Der selbstgebackene Kuchen ist mittlerweile schon eine Marke des Märchenparks geworden.

3. Prognose, Chancen- und Risikobericht

Prognose und Chancen

Die Besucherzahlen betragen in den Jahren 2017 bis 2019 zwischen 81.228 bis 87.774 Gäste und stellten ein sehr gutes Ergebnis dar. Durch die Corona-Pandemie beträgt die Zahl der Besucher im Jahr 2020 nur 53.644 und konnte in 2021, durch den starken Besucherstrom im Juli und August, auf 65.118 gesteigert werden. Die zukünftige Entwicklung wird von der pandemischen Corona Lage und den Gesetzen dazu abhängen, insbesondere bei der Perspektive zur Öffnung der Spielscheune, hier kann ein Abstand von 1,50 m nicht gewährleistet werden. Der Märchenpark & Duftgarten hat nun wieder ab dem 22.05.2021 geöffnet. Problematisch ist, dass die FUS nicht antragsberechtigt für Überbrückungshilfe und sonstigen Corona Hilfen ist. Auch wenn wir eine GmbH des privaten Rechts sind gilt: nicht antragsberechtigt sind öffentliche Unternehmen, deren Anteile sich vollständig oder mehrheitlich in öffentlicher Hand befinden. So kann sich der Verlust stark erhöhen und ist derzeit nicht zu beziffern.

Risikobericht

Das Wichtigste zur Erzielung einer positiven Umsatzentwicklung sind die Besucher. Durch eventuelle angeordnete Schließungen, durch die Corona-Pandemie, haben diese jedoch sehr große Auswirkungen auf die Besucher und somit auf die Einnahmesituation. Durch die Schließung der Spielscheune werden jeden Monat 2.500 bis 3.500 Gäste nicht empfangen werden können. Der Betrieb des Märchenpark & Duftgartens kann jedoch aufrechterhalten werden. Für die betroffenen Beschäftigten im Bereich Café und Shop, e.c. wurde weiterhin Kurzarbeitergeld beantragt.

Es ist unklar, wie sich die Besucher verhalten werden, wenn Schülergruppen und Vereine wie 2019 den Märchenpark besuchen. Hier liegen so viele unbekannte Faktoren vor, dass eine Prognose nicht möglich ist. Die Einnahmen in den Cafés stehen in Abhängigkeit von den Besucherströmen.

Wie hoch die Einnahmeverluste und die Auswirkung auf den Wirtschaftsplan 2022 sind, kann zu diesem Zeitpunkt nicht verlässlich beantwortet werden. Durch die Defizitausgleichsvereinbarung mit der Stadt Salzwedel ist eine Bestandsgefährdung der Gesellschaft nicht gegeben.

Salzwedel, den 03.03.2022

FUS Freizeit und Service Salzwedel GmbH

gez. Cornelia Wiechmann

Geschäftsführerin